

Anmeldung



Bitte bis 01.11.2024 per Fax: 0351 458 882508
oder Email: kik-direktion@ukdd.de

- Am 63. Pädiatrischen Fortbildungsabend am 06.11.2024 nehme ich teil und bringePerson(en) mit.

.....
Name, Vorname

.....
Einrichtung

.....
Datum, Unterschrift

Kontakt

Klinik und Poliklinik für Kinder- und
Jugendmedizin des Universitätsklinikums
Dresden
Chefsekretariat
Telefon: 0351 458-2508 oder -2440
Fax: 0351 458-882508
Email: Kik-direktion@ukdd.de

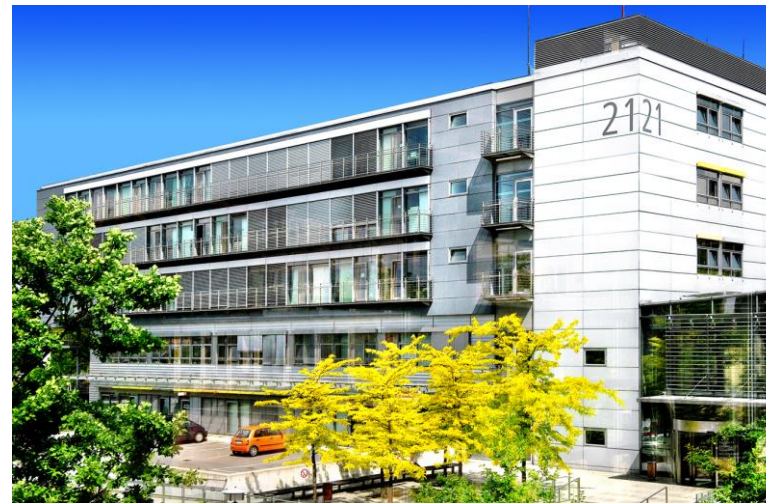
Klinik und Poliklinik für Kinder-
und Jugendmedizin

63. Pädiatrischer Fortbildungsabend

Mittwoch, 6. November 2024

Beginn: 17:30 Uhr - NEU!

Universitäts Kinder Frauenzentrum
Haus 21, Hörsaal (Erdgeschoss)



Universitäts
Kinder
Frauenzentrum
am Universitätsklinikum
Carl Gustav Carus



Städtisches Klinikum
Dresden

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

„Wir verlieren unsere Kinder!“, so lautet der Titel eines Buchs von Silke Müller, in dem sie eindrücklich auf die Gefahren der Nutzung digitaler Medien durch Kinder und Jugendliche hinweist. Mit diesen Worten hatte ich das Leitthema „Digitale Medien“ im Oktoberheft der Monatsschrift Kinderheilkunde eingeleitet. Auch an unserem letzten Fortbildungsabend zum Thema Anorexie klangen aus dem Kollegenkreis die Sorgen an, welche Rolle der Medienkonsum bei der Zunahme psychischer Erkrankungen spiele. Die Fragen um digitale Medien und deren Einfluss auf die gesunde Entwicklung unserer Kinder und Jugendliche berühren offensichtlich jede und jeden von uns in der tagtäglichen Arbeit, und natürlich auch privat.

Frau Prof. Asbrand, die Referentin unseres Fortbildungsabends, ist Professorin für Klinische Psychologie des Kindes- und Jugendalters an der Universität Jena und eine der Autorinnen im o.g. Schwerpunktheft der Monatsschrift. So schreibt sie dort, dass sich die Realität unserer Kinder heute unbestritten so darstellt, in einer Welt mit allzeit präsenten digitalen Medien aufzuwachsen, und dass es Rahmenbedingungen der Politik – auch in den Schulen - brauche, um den Schutz der Kinder und Jugendlichen zu gewährleisten. Sie betont aber ergänzend, dass - neben der Regulierung sozialer Medien selbst – auch und gerade an vielen Stellen „offline“ angesetzt werden müsse; in der Unterstützung sozialer Strukturen wie Familie, Schule, Sportvereinen, Gemeinden etc., um dort Risikofaktoren wie fehlende soziale Wertschätzung zu minimieren und Schutzfaktoren zur Selbstwirksamkeit zu aktivieren. Gleichzeitig betont Frau Prof. Asbrand, dass digitale Medien durchaus auch positives Potenzial und neue Möglichkeiten eröffnen können für Lernen, Entwicklung, Partizipation und ziviles Engagement.

Insofern bin ich gewiss, dass wir uns auf ein spannendes Thema, eine großartige Referentin und sicher auch kontroverse Diskussionen freuen dürfen.

Besonders wollen wir Sie noch einmal auf die geänderte **Anfangszeit** um **17:30h** aufmerksam machen.

Herzlichst

Ihre

Prof. Dr. med. R. Berner
Direktor Klinik und Poliklinik
für Kinder- und Jugendmedizin
des Universitätsklinikums
Dresden

Dr. med. G. Heubner
Chefarzt der Klinik für Kinder-
und Jugendmedizin
Städtisches Klinikum Dresden
Standort Neustadt/Trachau

63. Pädiatrischer Fortbildungsabend 6. November 2024

17:30	Begrüßung Reinhard Berner
17:40 – 18:40	Digitale Medien – Fluch oder Segen Julia Asbrand
18:40 – 18:50	Es macht mir Angst, aber ich kann nicht damit aufhören. Jadwiga Tost
18:50 – 19:00	Digitale Medien in der Neonatologie Josephin Jahnke

Referent:innen:

Prof. Dr. med. Julia Asbrand

Diplom-Psychologin, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin,
Klinische Psychologie des Kindes- und Jugendalters,
Friedrich Schiller Universität Jena; Institut für Psychologie

M. Sc. Psych. Jadwiga Tost

Psychotherapeutin für Kinder und Jugendliche
Klinik für Kinder- und Jugendmedizin,
Städtisches Klinikum Dresden

Dipl.-Psych. Josephin Jahnke

Klinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendmedizin,
Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden

Klinik und Poliklinik für Kinder- und
Jugendmedizin des Universitätsklinikums
Carl Gustav Carus Dresden

Fortbildungspunkte bei der Sächsischen Landesärztekammer wurden
beantragt.

Ankündigung:

Der 64. Pädiatrische Fortbildungsabend findet voraussichtlich am
12.02.2025 statt.